

DE 000010018097 B4

Anmeldeland: DE
Anmeldenummer: 10018097
Anmeldedatum: 12.04.2000
Veröffentlichungsdatum: 26.02.2004
Hauptklasse: B24D 15/00
Nebeklasse: B24D 11/02
Nebeklasse: B24D 17/00
Doppelstrichklasse: B23D 49/12
MCD-Nebeklasse: B23D 49/12(2006.01,A)
CPC: B23D 49/12
ECLA: B23D 49/12
Entgegenhaltung (PL): US 000003874126 A
Entgegenhaltung (PL): US 000004974374 A
Erfinder: Behr, Walter, 54329 Konz, DE
Anmelder: Behr, Walter, 54329 Konz, DE

[DE]Handbogenschleifwerkzeug

Seite 2 --- ()

[0001] Die Endung betrifft ein Handbogenschleifwerkzeug, bestehend aus einem mit einem Handgriff versehenen Bügel mit einem an jedem Bügelende befestigten Klemmelement zum Einklemmen eines zwischen den Klemmelementen spannbaren Schleifstreifens, wobei das handgriffseitig angeordnete Klemmelement über eine Maschinenschraubverbindung, bestehend aus einem in dem Bügelende angebrachten Durchgangsloch mit durchgesteckter Schraube, mit dem Bügel verbunden ist.

[0002] Bei einem bekannten Handbogenschleifwerkzeug ist der lang-rechteckige Schleifstreifen auf einer Auflagefläche der Halterung angeordnet. Die Auflagefläche muss jedoch eine gewisse Dicke aufweisen, damit eine ausreichende Stabilität beim Schleifen gegeben ist.

[0003] Insbesondere beim Schleifen von spitzen Einschnitten, wie sie beispielsweise beim Aussägen eines Tannenbaumprofils entstehen, verhindert die Auflagefläche für den Schleifstreifen, dass auch bis in die tiefen Spitzen hinein ein Schleifen möglich ist. Darüber hinaus besteht die Gefahr, dass insbesondere bei filigranen Elementen durch die Auflagefläche und die Halterung Beschädigungen hervorgerufen werden.

[0004] In der US 3 874 126 ist ein Handbogenschleifwerkzeug beschrieben, das einen mit einem Handgriff versehenen Bügel mit einem an jedem Bügelende befestigten Klemmelemente zum Einklemmen eines zwischen den Klemmelementen gespannten Schleifstreifens umfasst. Das handgriffseitige Klemmelement ist über eine aus einem in dem Bügelende angebrachten Durchgangsloch mit durchgesteckter Schraube gebildeten Maschinenschraubverbindung mit dem Bügel verbunden. Das Spannen des Schleifstreifens erfolgt mittels einer Flügelmutter.

[0005] Es ist die Aufgabe der vorliegenden Erfindung, bei dem eingangs beschriebenen Handbogenschleifwerkzeug eine verbesserte Möglichkeit für das Spannen des Schleifstreifens vorzusehen.

[0006] Gelöst ist diese Aufgabe dadurch, dass der ein korrespondierendes Innengewinde aufweisende Handgriff des Handbogenschleifwerkzeugs mit dem nach außen über den Bügel herausragenden Schraubenschaftsabschnitt nach Art einer Mutter verschraubbar ist.

[0007] Die verwendeten Schleifstreifen bestehen jeweils aus einseitig mit Schleifkörnern besetztem Schleifgewebe. Um ein beidseitiges Schleifen zu ermöglichen, werden Schleifstreifen benutzt, die jeweils entweder aus einem beidseitig mit Schleifkörnern besetztem Schleifgewebe oder aus zwei mit ihrer Rückseite aneinanderliegenden einseitig mit Schleifkörnern besetzten Schleifgeweben bestehen.

[0008] Die Erfindung ist in der Zeichnung beispielhaft dargestellt und wird nachstehend näher erläutert.

[0009] An den Enden 1 ,2 eines Bügels 3 sind über Winkel 4 ,5 Klemmelemente 6 ,7 angeordnet, in denen ein darin eingesetzter Schleifstreifen 8 und mit Hilfe von Flügelschrauben 9 ,10 einklemmbar ist. An dem einen Ende 2 des Bügels 3 ist ein Handgriff 11 angeordnet, der ein Sackloch 13 mit Innengewinde 12 aufweist. In das Innengewinde 12 ist eine Schraube 14 , die den Winkel 5 des Klemmelementes 6 gegen das Ende 2 verspannt, eingeschraubt.

[0010] Um einen Schleifstreifen 8 mit dem Bügel 3 verbinden zu können, werden zunächst die Flügelschrauben 9 ,10 geöffnet und außerdem der Handgriff 11 durch Drehen von der Schraube 14 abgeschraubt. Anschließend wird der Schleifstreifen 8 mit seinen Enden in die Klemmelemente 6 ,7 eingesetzt und mittels der Flügelschrauben 9 ,10 festgeklemmt. Schließlich wird der Handgriff 11 wieder gegen die Schraube 14 verspannt und dadurch der Schleifstreifen 8 gespannt.

Handbogenschleifwerkzeug, bestehend aus einem mit einem Handgriff (11) versehenen Bügel (3) mit einem an jedem Bügelende befestigten Klemmelement (6 ,7) zum Einklemmen eines zwischen den Klemmelementen spannbaren Schleifstreifens (8), wobei das handgriffseitig angeordnete Klemmelement (7) über eine Maschinenschraubverbindung, bestehend aus einem in dem Bügelende angebrachten Durchgangsloch mit durchgesteckter Schraube (14), mit dem Bügel verbunden ist, dadurch gekennzeichnet, dass der ein korrespondierendes Innengewinde (12) aufweisende Handgriff (11) mit dem nach außen über den Bügel (3) herausragenden Schraubenschaftsabschnitt nach Art einer Mutter verschraubbar ist. Es folgt ein Blatt Zeichnungen

Seite 3 --- ()